PRESSEINFORMATION

CLOACA MAXIMA

Ein Versuch über das Reine von Dieter Huber

STADTGALERIE MUSEUMSPAVILLON / MIRABELLGARTEN / 5024 SALZBURG
Kontakt: Dr. Anton Gugg, Tel. 0662 8072-3443, kultur.stadt-salzburg.at

VERNISSAGE: Mittwoch, 21. September 2016, 19 Uhr, Eröffnung durch Dr. Anton Gugg
FILMPREMIERE: Kurzfilm RENAISSANCE – Das temporäre Kunstwerk
http://dieter-huber.com/hd/wp-content/uploads/2016/08/RENAISSANCE_Dieter_Huber.mp4

AUSSTELLUNGSDAUER: 22. September – 21. Oktober 2016, Di–Fr 14–18 Uhr, Mo, Sa und Feiertags geschlossen
Eine Kooperation mit den Umweltschutzanlagen Siggerwiesen.

LANGE NACHT DER MUSEEN: Samstag, 1. Oktober 2016, 20.00 Uhr
WASSERVERKOSTUNG mit Mag. Josef Pultar, Kaufm. Geschäftsführer der Umweltschutzanlagen Siggerwiesen

Die Installation mit unterschiedlichen Medien CLOACA MAXIMA umfasst die Themen Reinheit, Wasser, Überfluss, Verschwendung sowie die Endlichkeit von Kunst und des menschlichen Wollens und Handelns generell.
Ein hochaktuelles komplexes Thema in einer ästhetisch bestechenden Form.
Modell, LED-Lightbox, Rauminstallation, Bilder und Film sind die Medien der thematisch komplexen Ausstellung:

ALPHA LOOP - WAS KOSTET DIE WELT?: Der Künstler Dieter Huber hat mit Hilfe von Fachleuten ein globales Modell für die Ermittlung des wahren Preises von Produkten und Dienstleistungen entwickelt. Besonderheiten dieses Konzeptes sind die gerechte Bewertung von Ressourcen und Kostenwahrheit einer möglichst vollständigen Rückführung auf die Materialbasis am Warensektor sowie Einführung von globalen sozialen Standards und humanem Schutz. Weltweite Verwerfungen, Verschwendung und interkontinentale Transporte werden durch dieses Modell minimiert.

WASTE: Bilder zu Überfluss und Verschwendung
Die Fundstücke zur Thematik wurden vom Künstler über einen Zeitraum von sechs Jahren auf vier Kontinenten in den unterschiedlichsten Kulturen und gesellschaftlichen Ebenen an spezifischen Orten digital gesammelt.

DIE GROSSE FLUT: Rauminstallation mit tausenden blauen PET-Wasserflaschen.
Der Besucher watet im „eigenen" Müll. Betreten auf eigene Gefahr – Eltern haften für ihre Kinder!

RENAISSANCE: Erstvorführung des Kurzfilms über die Endlichkeit der Kunst.
Die Idee von der Ewigkeit der Kunst als bleibender kultureller Wert entpuppt sich als Illusion.
Poetisch wir die Zerstörung von Bildern und die Eingliederung der Reste in den Recylingprozess visualisiert.

Publikation zur Ausstellung: WASTE. Kerber Verlag Bielefeld/Berlin.
KOSTENLOSER DOWNLOAD: http://dieter-huber.com/hd/wp-content/uploads/2015/04/DH_Waste.pdf

Dieter Huber gilt als Pionier der computergenerierten Kunst und befasst sich mit sozial relevanten Inhalten, die in Werkzyklen in verschiedenen künstlerischen Techniken realisiert und publiziert werden.
Dieter Huber: „Als Künstler habe ich auch den Auftrag sozial relevante Themen zu bearbeiten, einen Blick auf das scheinbar Unbedeutende, Randständige und Verdrängte zu werfen und in einer ästhetisch hochwertigen, zeitgenössischen und individuellen Interpretation der Gesellschaft rückzuspiegeln."

DIETER HUBER: 1962 in Schladming geboren, lebt und arbeitet in Salzburg und Wien.
Seine Projekte über Manipulation, Gentechnik, Freude oder individuelle und soziale Veränderungen wurden weltweit in Ausstellungen gezeigt sowie publiziert und befinden sich in zahlreichen privaten und öffentlichen Sammlungen.



Dieter Huber: CLOACA MAXIMA, an der Wand: Arbeiten aus WASTE, am Boden: DIE GROSSE FLUT



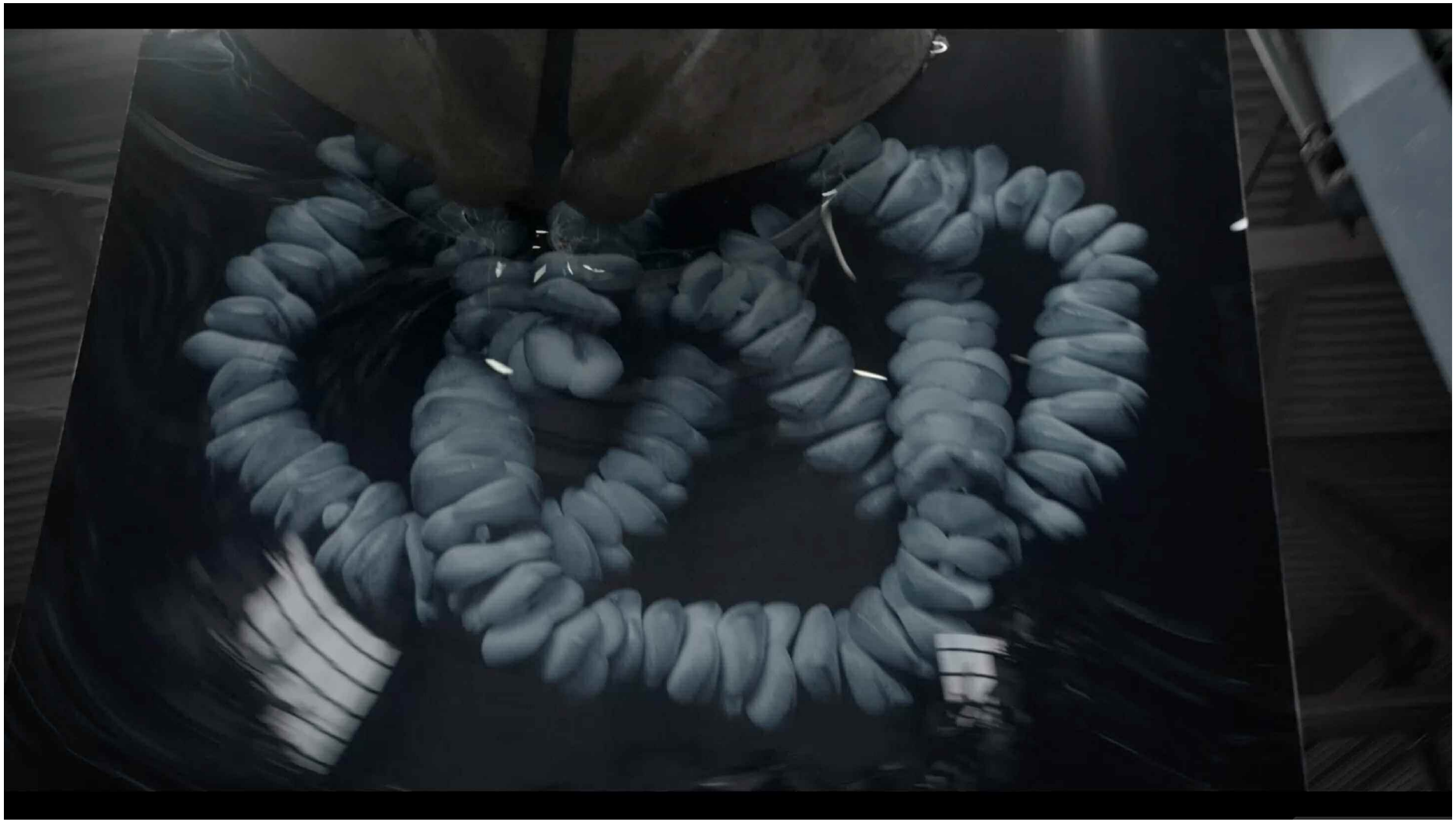
Dieter Huber: DIE GROSSE FLUT, *Blaue Polyäthylenflaschen gelocht & gepresst, Schaumstoff,*
760 x 730 x 40 cm, *2016*



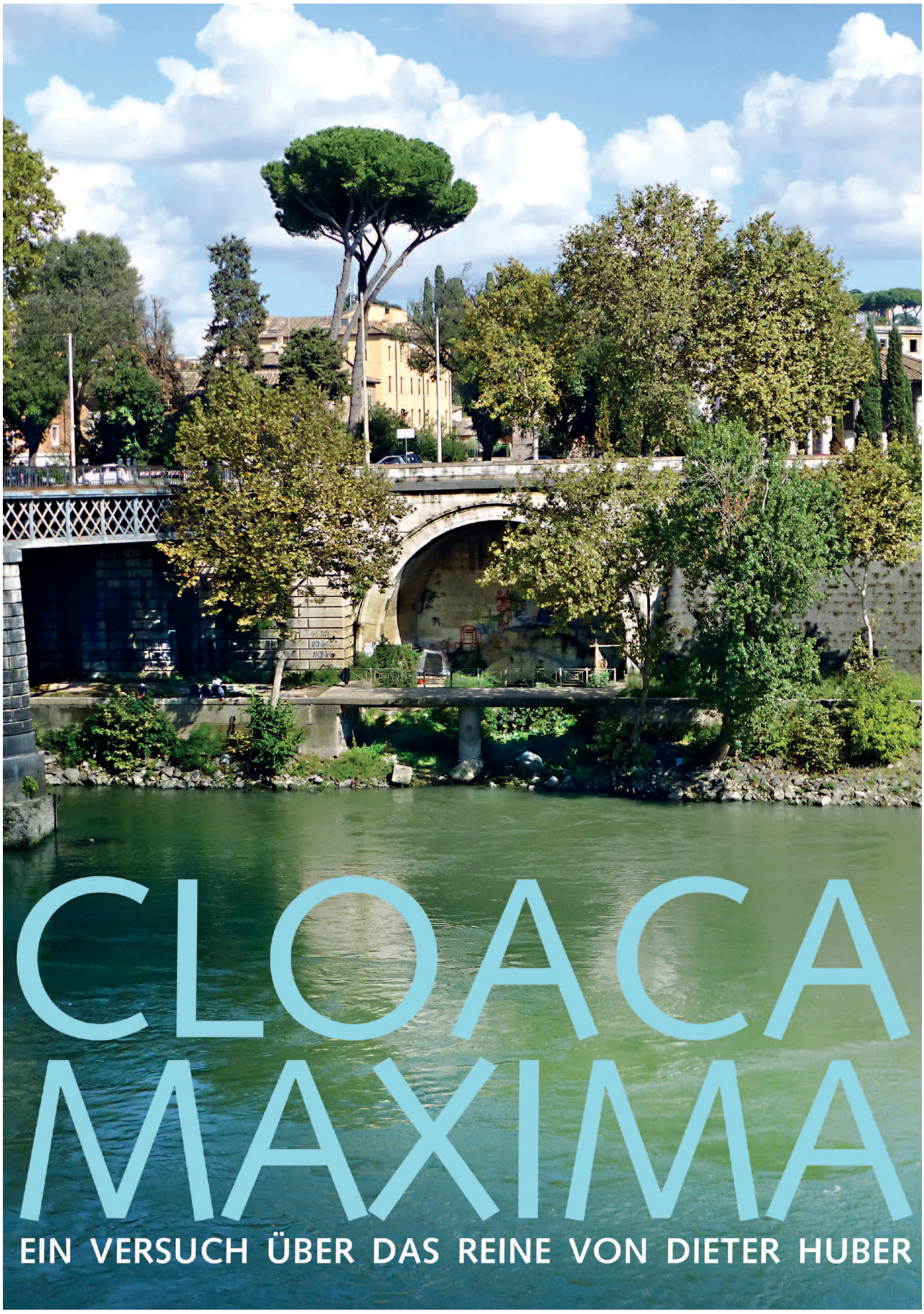
Dieter Huber: DIE GROSSE FLUT, *Blaue Polyäthylenflaschen gelocht & gepresst, Schaumstoff*, 760 x 730 x 30 cm, *2016*



Dieter Huber: POWERPIECE#1, UDAIPUR / HOLY LAKE, *LED-Lightbox, gefrästes und lackiertes Glas, UV-Prints, Aluminium,* 63 x 79 x 4 cm, *2012-2016*



Dieter Huber: RENAISSANCE, *Filmstill*



CLOACA MAXIMA

EIN VERSUCH ÜBER DAS REINE VON DIETER HUBER



Dieter Huber: WASTE#37_Ustica, *UV-Print, MDF gefräst/milled, Dammarharz, drei Formate, 2010-2015*



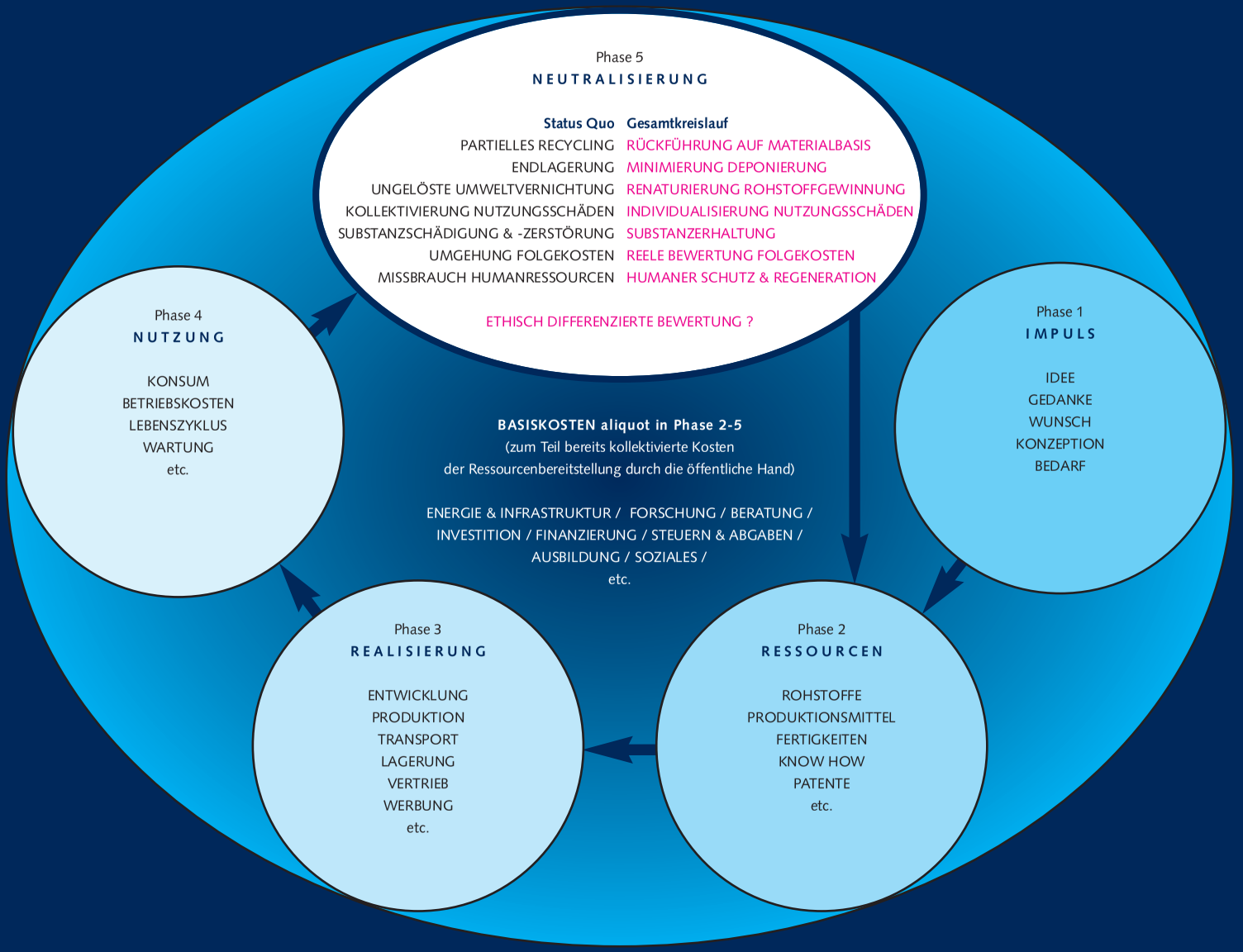
Dieter Huber: WASTE#137_Siggerwiesen, *UV-Print, MDF gefräst/milled, Dammarharz, drei Formate, 2010-2015*



Dieter Huber: WASTE#161_Soweto, *UV-Print, MDF gefräst/milled, Dammarharz, drei Formate, 2010-2015*

ALPHA-LOOP

Modell zur Vollkostenermittlung des Gesamtkreislaufs für Produkte und Dienstleistungen inklusive der Neutralisierung aller genutzen Ressourcen



ERMITTLUNG DES WAHREN PREISES UNTER BERÜCKSICHTIGUNG VON MENSCH, UMWELT UND GERECHTEN GLOBALEN STANDARDS

© www.dieter-huber.com